



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

Lehrstuhl für Klinische Psychologie
und Psychotherapie des Kindes- und
Jugendalters

**Helfen Sie uns, Psychotherapie
für Kinder und Jugendliche zu
verbessern!**

Mitmachen bei der CARE- MAP-Studie!

Digitale Technologien sind ein wichtiger Bestandteil unseres Alltags. Doch wie stehen Eltern zu mobilen Alltagserhebungen ihrer Kinder und zu deren digitalen Gesundheitsdaten rund um Stimmung, Stress und Wohlbefinden?

Mit Ihrer Teilnahme helfen Sie uns, psychotherapeutische Angebote und Forschung zur psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen weiterzuentwickeln.

Um welche
**digitalen
Technologien** es
geht, können Sie
auf der **Rückseite**
erfahren!



CARE - MAP

Was erwartet Sie?

- Online-Fragebogen zu mobiler Datenerfassung im Alltag Ihres Kindes
- Dauer ca. 15–20 Minuten
- Teilnahme anonym und ortsunabhängig
- Gewinnen Sie einen von 50 Wunschgutscheinen (je 20 €)



Wer kann mitmachen?

Alle Eltern und Sorgeberechtigten

Weitere Infos
finden Sie hier



✉ caremap@uni-wuppertal.de

Mobile Datenerfassung im Alltag:

Mobile Sensorik und Ecological Momentary Assessment (EMA)

Smartphones und Wearables (z.B. Smart Watches oder Fitnessarmbänder) können dazu genutzt werden, um Verhalten, Erleben und Gesundheit im Alltag zu erfassen - außerhalb eines Labors. Zwei zentrale Methoden dafür sind die Mobile Sensorik und das Ecological Momentary Assessment (EMA).

Mobile Sensorik:

Die passive Datenerfassung



Was ist das?

Automatisches Messen von **Körper- und Umgebungsdaten** durch tragbare Geräte wie Smartphones oder Smartwatches.



Was wird erfasst?

Daten wie Bewegung (Schritte), Herzfrequenz, Standort, Umgebungsgeräusch oder Helligkeit.

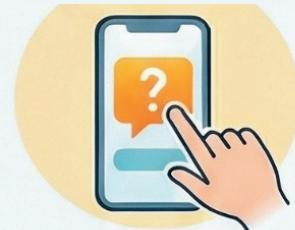


Wie funktioniert es?

Die Daten werden passiv und ohne aktive Handlung der Nutzer*innen im Hintergrund gesammelt.

Ecological Momentary Assessment (EMA):

Die aktive Datenerfassung



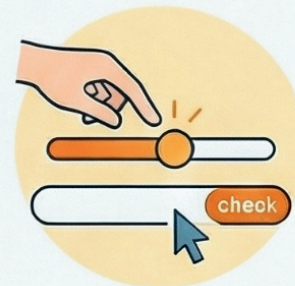
Was ist das?

Aktives Beantworten von **Fragen** auf dem Smartphone, die mehrmals täglich gestellt werden.



Was wird erfasst?

Persönliche Empfindungen und Erlebnisse, z.B. das aktuelle Stresslevel oder die Stimmung.



Wie funktioniert es?

Nutzer*innen müssen die Fragen bewusst beantworten, z.B. auf einer Skala oder mit kurzem Text.